

Protokoll der 7. Sitzung des Jugendkreisrats des Landkreises Konstanz – ÖFFENTLICHER TEIL

Sonntag, 17. Mai 2026

Beginn: 13 Uhr nicht öffentlich, ab 13:30 Uhr öffentlich

Ende: 15:30 Uhr

Ort: Landratsamt Radolfzell, D114, Otto-Blesch-Str. 49, 78315 Radolfzell sowie digital via Zoom

Anwesenheit (Präsenz)	Katja Schwarz, Lisa Osswald, Nina Wagner, Thanu Jaykumar, Paulina Bongartz Carina Dambacher (KJuRef)
Anwesenheit (digital)	Amalia Prokesch, Julia-Tosca Schuler, Antonina Denesiuk, Daniil Kyrychenko, Jan Grathwohl, Michael Simon, Noah Hermanns, Simon Tiegs, Pius Gerlach
Entschuldigt	Kostiantyn Murashko, Laura Kanbach
Abwesend ohne Nachricht	Abdul Rahman Aldarwish, Alexandra Stremel, Thomas Racke, Anna Viktoria Baur, Charly Fröhlich, Florian Auer, Julian Kuhn, Lena Eckert Louis Kuhn, Mostafa Afreet
Gäste	KR Sybille Röth, KR Christoph Stolz, KR Manuel Wenzel
Fahrtkosten angemeldet	keiner
Sitzungsleitung	Nina Wagner
Protokoll	Carina Dambacher

Hinweis: *Konkrete To-Dos in blauer Schrift (Verantwortlichkeit in Klammern)*

Hinweis: *Es gibt keine Beschlüsse aus der Sitzung, da das Gremium nicht beschlussfähig war.*

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil (Beginn: 13:30 Uhr)

4. Kreisjugendkonferenz am 23.10.2026 (öffentlich)

- **Bericht:** Die Konferenz findet in Radolfzell statt. Der geplante Ablauf sieht vormittags Workshops und nachmittags eine „Politikmesse“ vor. Eine Kooperation mit dem Dachverband der Jugendgemeinderäte entfällt aus Zeitgründen, da deren Projektlaufzeit bereits abgelaufen ist. Auf Rückfrage ist eine Neuauflage deren Projekt im nächsten Jahr bislang nicht geklärt.
- **Projektteam:** Lisa, Katja, Noah in enger Abstimmung mit Begleitstelle
- **To-Do:**
 - *Das Projektteam versendet als nächsten Schritt die Einladungen an die Politik.*



- *Veranstaltungsort muss definiert werden (Behördenzentrum ist als Notlösung gesichert).*
- *Die inhaltliche Vorbereitung startet innerhalb der Kleingruppe.*

5. Neuwahl des Jugendkreisrates 2027 (öffentlich)

- **Planung:** Die Neuwahl ist für Februar 2027 angedacht. Die Kandidatenphase soll bereits während der Kreisjugendkonferenz im Oktober 2026 beginnen.
- **Übergang:** Um eine gute Übergabe zu gewährleisten und 1-2 gemeinsame Sitzungen des alten und neuen Gremiums zu ermöglichen, wird angestrebt, die konstituierende Sitzung des neuen JKR erst im März 2027 abzuhalten.
- **Diskussion (Anregung von Frau Röth):** Zur Frage, wie mit mehr als 6 Bewerbungen für die 6 Entsendeplätze umgegangen werden soll, schlägt Frau Röth vor, das Bewerbungsverfahren für die Entsendung zeitlich vorzuziehen. Dieser Vorschlag wird zur weiteren Überlegung aufgenommen. Zudem wird dies bereits von der Begleitstelle umgesetzt, eine erste Information der Entsendeinstitutionen wurde bereits im April getätigt.
- **Information:** Es wird klargestellt, dass die frühere gegenläufige Rotation von gewählten und entsandten Mitgliedern aus Effizienzgründen aufgegeben wurde. Die genauen Daten für den Wahlprozess werden zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt.

6. Bericht des Koordinationsteams (öffentlich)

- **Bericht:** Das Koordinationsteam berichtet, dass ein Klausurtreffen mit der Begleitstelle stattgefunden hat und ein Teambuilding-Workshop für den JKR geplant wird.
- **Transparenz-Information:** Das Koordinationsteam informiert darüber, dass es die Absage des „Migrationsessens“ beschlossen hat. Diese Entscheidung wird aus Transparenzgründen erläutert, da sie formell außerhalb der Zuständigkeit des Teams lag. Die Absage erfolgte aufgrund einer kurzfristigen Terminverschiebung seitens des Kooperationspartners (JUZE) und einer zu kurzen Anmeldefrist für den neuen Termin.
- **Rückfrage (Frau Röth):** Frau Röth regt an zu klären, ob für zukünftige Veranstaltungen verbindliche Fristen für Einladungen und Anmeldungen festgelegt sind.

7. Berichte aus Projekten, AGs, Themengruppen (öffentlich)

- **Interkulturelles Kochen:** Ein neuer Termin für das Kochen im Café Mondial wird gesucht.
 - **To-Do:** *Antonina erstellt eine Umfrage in der WhatsApp-Gruppe, um zwischen einem Termin Ende August oder Ende Oktober (nach der Jugendkonferenz) zu entscheiden. Der Koordinationsrat und die Begleitstelle bieten Unterstützung an.*
- **Straßburg-Fahrt:** Der Erasmus+-Antrag für das Projekt wurde eingereicht. Eine Entscheidung über die Förderung wird nach Pfingsten erwartet.
 - **Plan bei Förderzusage:** Ein Projekt mit 5.000 € Budget für ca. 70 Jugendliche. Geplant sind ein Workshoptag mit einem Planspiel zur Europapolitik und eine Fahrt nach Straßburg mit Gesprächen mit Politikern.

- **Plan ohne Förderung:** Es findet eine Fahrt nach Straßburg statt, die aus Eigenmitteln des JKR finanziert wird.
- **Mental Health Week / "Be kind to your mind":** Amalia berichtet aus dem Projektteam auch stellvertretend für Laura.
 - **Planung:** Das Team gestaltet einen Workshop mit Einstiegsthemen und Methoden zum Thema Einsamkeit.
 - **Vorschlag:** Das Projekt soll über den Instagram-Kanal des JKR beworben werden. Es gibt Zustimmung.
 - **Ideensammlung aus der Gruppe:**
 - Bezug zu KI und deren Rolle bei Einsamkeit herstellen (Noah).
 - Das Thema um den Aspekt Social Media erweitern (Julia).
 - Sensibilisierung dafür, wie unterschiedlich Einsamkeit aussehen kann und dass es kein reines "Altersthema" ist (Nina).
 - Eine Brücke zu konkreten Themen im Landkreis schlagen, bei denen der JKR Handlungskompetenz hat (z. B. fehlende Aufenthaltsräume, ÖPNV-Anbindung, Radwege) und die Frage stellen: „Was hindert euch, auf Menschen zuzugehen?“ (Noah).
 - **To-Do:** *Amalia wird die Gruppe über den aktuellen Stand informieren.*
- **Machbarkeitsstudie Bahnstrecke (Bericht Noah & Julia):**
 - **Information (Noah):** Herr Lenarz stellt eine Machbarkeitsstudie zum Ausbau der Bahnstrecke Konstanz-Petershausen zum Hauptbahnhof vor. Die Eingleisigkeit schränkt den „Seehas“ ein und verhindert eine bessere Anbindung an den Fernverkehr. Die Studie wird am 01.06. öffentlich präsentiert. Noah trifft sich im Vorfeld mit Vertreterinnen von Landkreis und Stadt Konstanz, um auszuloten, wie der JKR sich einbringen und unterstützend tätig werden kann (z. B. durch eine Stellungnahme).
 - **Aufruf:** Mitglieder, die an dem Vorgespräch teilnehmen möchten, sollen sich bei Noah melden.
 - **Ergänzung (Julia):** Julia berichtet aus dem Bodenseekreis, dass eine verbesserte Anbindung an den Fernverkehr und die Schweiz eine enge Zusammenarbeit der Landkreise Konstanz und Bodenseekreis sowie deren Verkehrsverbünde (VHB und Bodo) erfordert.
 - **To-Do:** *Nina wird den Kontakt zum Kreisjugendrat des Bodenseekreis herstellen, um ein Austauschtreffen zu organisieren.*

8. Bericht der Begleitstelle (öffentlich)

- **Erasmus+ Projekt "Young Skills Young Voices":** Einladung zu weiterem Meeting und Kick-off für alle am Dienstag, 23. Juni, 17 Uhr in Überlingen-Nussdorf (Jugendzentrum Rampe, direkt am Bahnhof).
Aktive Mitgestaltung und Beteiligung jederzeit erwünscht und möglich bei diesem Fortbildungsprojekt, welches für den JKR und interessierte Jugendliche im Landkreis und Bodenseekreis gestartet wurde.
- **Diskussion: Angleichung der Jugendhilfeleistungen:**
 - **Thema:** Es wurden in der Gruppe erneut die Kürzung von Mitteln für das Jugendamt der Stadt Konstanz durch den Landkreis diskutiert. Ziel der Änderung war eine

Angleichung der Pro-Kopf-Ausgaben bei Sozialleistungen für Jugendliche im Landkreis. Es wird in der Diskussion unter den JKRäten kritisch angemerkt, dass die eingesparten ca. 2 Mio. € nicht auf die Jugendlichen im restlichen Landkreis umverteilt, sondern vom Landkreis eingespart werden.

- **Anmerkung (Christoph Stolz und Sybille Röth):** Sie weisen auf die unterschiedlichen Rechtsauffassungen von Landkreis und Stadt Konstanz sowie auf das laufende Rechtsverfahren hin. Sie bestärken den JKR darin, sein Interesse als Vertretung der Jugend wahrzunehmen und eine Erklärung der Hintergründe bei der Verwaltung einzufordern. Es wurde angemerkt, dass es sich hierbei nicht um Jugendhilfeleistungen, sondern um Sozialleistungen handle, die fallbezogen aufgewendet werden und nicht im eigentlichen Sinn als Budget zur Verfügung stehen.
- **Vorschlag:** Der JKR strebt einen Gesprächstermin mit der Leitung des Jugendamtes an, um sich die Hintergründe der Mittelkürzung („Stufenangleichung“) genauer erläutern zu lassen.
- **Interessenten für das Gespräch:** Noah, Thomas, Nina, Paulina.
- **To-Do:** *Carina (Begleitstelle) fragt Terminoptionen beim Jugendamt an.*

9. Fahrt in den Landtag in Kooperation mit dem Bodenseekreis (öffentlich)

- **Ankündigung:** Es ist eine Fahrt für Montag, den 12.10.2026, geplant. Der Ablauf wird in Anlehnung an die Fahrt im vergangenen Jahr sein. Weitere Informationen folgen. Mitglieder, die mitarbeiten möchten, sind willkommen.

10. Kooperation Kreissenorenrat (+ Seniorenplattform Bodensee) (öffentlich)

- **Information:** Es liegt eine Kontaktanfrage vor. Der JKR ist zum Kreissenorentag eingeladen.
- **To-Do:**
 - *Die Information zur Einladung wird erneut in der WhatsApp-Gruppe geteilt.*
 - *Nina nimmt Kontakt auf und bietet ein Austauschtreffen an.*

11. Sonstiges (öffentlich)

- **BPA-Fahrt nach Berlin (Vorschlag Paulina):** Der Jugendgemeinderat Radolfzell plant eine BPA-Fahrt. Paulina schlägt vor, eine gemeinsame Fahrt für mehrere Jugendgremien im Landkreis (JKR, Singen, Schülerparlament KN, etc.) zu organisieren und hierfür die Abgeordnete Lina Seitzl anzufragen. Die Idee soll von allen JKR-Mitgliedern in die anderen Gremien getragen werden und in der nächsten JKR-Sitzung erneut besprochen werden.
- **Einladung:** Die Einladung von Christoph Stolz für eine Sitzung/Veranstaltung in Bodman-Ludwigshafen besteht weiterhin.
- **Abschluss:** Zum Ende der Sitzung wurde ein Foto für die Social-Media-Kanäle gemacht.

Radolfzell, 27.5.2026, gez. Carina Dambacher

